

Geht an: Medien Schweiz
Medieninformation vom 27. April 2010

SPERRFRIST bis Di. 27.04.2010, 11.30 Uhr

Zukunft KKL Luzern

Das KKL Luzern schließt das Geschäftsjahr 2009 mit einem positiven Ergebnis ab und beweist damit zum sechsten Mal in Folge die erreichte Stabilität und Kontinuität des Unternehmens trotz der wirtschaftlichen Krise im vergangenen Jahr. In einem strukturierten Nachfolgeverfahren werden KKL Präsident Hans-Peter Aebi im Mai 2010 und anschliessend KKL Direktorin Elisabeth Dalucas im Januar 2011 von ihren Aufgaben zurücktreten. Ein neues Führungsduo wird die Herausforderungen der nächsten Jahre in Angriff nehmen: sukzessive Erneuerung des KKL Daches und die bereits im Jahr 2003 angekündigte Reinvestitions-Vorlage „Zukunft KKL Luzern“ im Zeitraum 2014. Zuerst steht nun aber das Jubiläum „10 Jahre KKL Luzern“ am Samstag, 10. Juli 2010, auf dem Programm. Zum Jubiläumsfest für die ganze Bevölkerung ist auch ein Fundraising geplant zur Sicherung der Zukunft dieses für die finanzielle und kulturelle Wertschöpfung der Region bedeutenden Hauses.

Geschäftsjahr 2009, Erfolgreich balanciert Das KKL Luzern schliesst das Geschäftsjahr 2009 zum sechsten Mal in Folge mit einem knapp positiven Ergebnis von 16'000 Franken ab (Vorjahr 302'000). Nach fünf guten Jahren von 2004 bis 2008 erreichte die wirtschaftliche Krisenlage das KKL Luzern ab Anfang 2009, so dass ein Umsatzrückgang über alle Geschäftsfelder von 10% bzw. absolut von 2.7 Mio. Franken resultierte. Konsolidiert mit der Eigentümerin des Gebäudes, der KKL Luzern Trägerstiftung, ergab sich ein Jahreserfolg von 401'000 Franken bei einem Gesamtumsatz von 29.01 Mio. (VJ 31.7).

Im Geschäftsjahr 2009 führte das KKL Luzern 382 Veranstaltungen mit 375'000 Gästen durch (VJ 4xx/410..). Zusätzlich haben 11'000 Besuchende das Haus besichtigt. Die gastronomischen Frequenzen haben sich zwischen Restaurant und Bars verschoben, konnten aber insgesamt gehalten werden, so dass auch im 2009 mehr als eine halbe Million Gäste das KKL Luzern besuchten. Der Umsatzrückgang spiegelt sich in sämtlichen Bereichen: Culture (- 4.3%), Convention (- 23.2%) und Cuisine (- 13.6%). Einzig der

Seite 2

Kartenverkauf konnte dank den Online-Buchungsmöglichkeiten und eigenen Verkaufssystemen nochmals deutlich zulegen (+ 9.8%).

Im von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung erwarteten rauen Umfeld konnte sich das KKL Luzern im Vergleich zu seiner Konkurrenz dank seiner nachhaltigen Unternehmensstrategie relativ gut halten. Das Unternehmen baut konsequent langfristige vertragliche Beziehungen auf und pflegt ein qualitäts- und innovationsorientiertes Image mit internationaler Ausrichtung.

Aufwandseitig hat das KKL Luzern im 2009 rechtzeitig Sparmassnahmen eingeleitet, wobei die Unterhalts- und Reparaturkosten anstiegen, was nach bald zehnjährigem Betrieb auch erwartet wurde. Verschiedene Anlagen erreichen ihre Nutzungsgrenze und müssen nun sukzessive ersetzt werden. Die Kosten beim Personalaufwand konnten durch strukturelle Anpassungen und eine nochmals schlankere Organisation ebenfalls konstant gehalten werden.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung erwarten für das Jubiläumsjahr 2010 ein tendenziell stagnierendes Umfeld, das ein enges Kostenmanagement verlangt. Die Buchungssituation bei den Veranstaltungen kann als stabil bezeichnet werden, wenn auch das Geschäft als Ganzes nochmals von deutlich steigender Volatilität und bedingt kalkulierbarer Dynamik geprägt ist.

Zukunft KKL Luzern, Neue Führung In einem strukturierten Nachfolgeverfahren tritt das heutige Führungsduo des KKL Luzern zurück. Hans-Peter Aebi, Präsident von Verwaltungs- und Stiftungsrat seit 2001, wird anlässlich der Generalversammlung am 25. Mai 2010 zurücktreten. Elisabeth Dalucas, Direktorin der KKL Luzern Management AG und Geschäftsführerin der KKL Luzern Trägerstiftung, wird den Übergang begleiten und tritt per Ende Januar 2011 zurück. Die beiden Führungspersönlichkeiten, die das KKL Luzern in der Entwicklungsphase zum Erfolg geführt haben, übernehmen damit ihre unternehmerische Verantwortung für das KKL Luzern und übergeben die Führung des Hauses schrittweise an neue Führungskräfte, die mit neuem Elan die anstehenden Herausforderungen angehen können. Die Nachfolge von Hans-Peter Aebi wird anlässlich außerordentlicher Sitzungen des Stiftungsrates und der Generalversammlung in der nächsten Zeit geregelt. Die Position von Elisabeth Dalucas wird im Juni 2010 öffentlich ausgeschrieben und begleitet von einer Findungskommission per Anfang 2011 neu besetzt.

Seite 3

Das Projekt „Zukunft KKL Luzern“ zur Vorbereitung der geplanten Reinvestitions-Abstimmung wird von einer Arbeitsgruppe erarbeitet, die unter der Leitung von Rosie Bitterli Mucha, Verwaltungsrätin des KKL Luzern sowie Chefin Kultur und Sport der Stadt Luzern, steht. Zurzeit wird der geplante und der außerordentliche Mittelbedarf eruiert, der für den großen Unterhalt des KKL Luzern notwendig ist. In der Abstimmungsvorlage 2003 ging man von einem Reinvestitionsbedarf von 13.5 Mio. Schweizer Franken aus. Aufgrund der weitaus intensiveren Nutzung des Hauses als ursprünglich geplant, der Schnellebigkeit des Veranstaltungsgeschäftes und der Veranstaltungstechnik sowie des Bedarfs an Mitteln für das zu erneuernde KKL Dach ist zum heutigen Zeitpunkt nicht auszuschließen, daß eine höhere Investitionssumme resultieren wird.

KKL Dach, Teil-Erneuerung Das Dach des KKL Luzern muss aufgrund vorgefundener Mängel und zwecks Reduktion der Kupferabschwemmung erneuert werden. Dies haben Expertenuntersuchungen ergeben. Die primär tragende Stahlkonstruktion des Daches ist stabil. Erneuert werden müssen insbesondere Teile der sekundären Holzkonstruktion sowie der Abdichtung und Eindeckung des Daches. Die Erneuerung wird voraussichtlich in vier Etappen ab 2012 bis 2015 erfolgen und keinen Einfluss auf den Veranstaltungsbetrieb im KKL Luzern haben.

Die KKL Luzern Trägestiftung als Eigentümerin (KKL Luzern TS) leitet aus den festgestellten Mängeln Ansprüche gegen die ARGE TU ab, die den Bau als Totalunternehmerin erstellt hat. Entsprechende Verhandlungen sind im Gange, wobei die Auffassungen über Grundsatz und Ausmass der Mängelhaftung der ARGE TU kontrovers sind. Lässt sich keine Verständigung erzielen, wird die KKL Luzern TS das für diesen Fall vorgesehene Schiedsgerichts-Verfahren beschreiten.

Die geplante neuerliche Investitionsvorlage wird daher je nach Resultat des juristischen Verfahrens die veränderte Ausgangslage zu berücksichtigen haben. Die KKL Luzern TS plant die Arbeiten für die Erneuerung des Daches mit grosser Sorgfalt für die Integrität des architektonischen Meisterwerkes von Jean Nouvel. Die Erneuerungsarbeiten werden so geplant, dass sie Veranstalter und Gäste des KKL Luzern nicht tangieren. Auf dem Dach wird voraussichtlich eine verschiebbare provisorische Teilabdeckung installiert, die es erlaubt, die Arbeiten etappenweise voranzutreiben.

Die nachhaltige Erneuerung wird es zudem ermöglichen, die Kupferabschwemmung vom KKL Dach zu reduzieren, indem für die Abdeckung des Daches entweder beschichtetes Kupfer mit einer deutlich reduzierten Abschwemmrate verwendet werden kann oder eine Adsorberanlage erstellt wird.

Seite 4

Jubiläum „10 Jahre KKL Luzern“, Fundraising Im Rahmen des grossen Jubiläumsfestes am Samstag, 10. Juli 2010, plant das Unternehmen neben einem dynamischen Fest für die gesamte Bevölkerung, das von Partnern und Sponsoren getragen wird, auch ein Fundraising zugunsten der KKL Luzern Trägerstiftung. „Mein Platz im Konzertsaal“ heisst, dass Plaquettes für jeden Platz im Konzertsaal erworben werden können, welche die Identifikation des Spenders mit „seinem Platz“ bezeugen. Die Reservation ist ab sofort möglich und kostet je nach Kategorie zwischen 500 bis 6000 Franken. Das KKL Luzern hofft, damit über 4 Mio. Franken zu generieren.

Für weitere Medieninformationen stehen gerne Urs W. Studer, Stadtpräsident und Vizepräsident der KKL Luzern Trägerstiftung (telefonisch unter 041 208 82 51 am 27.4.2010 von 11.45-12.30 Uhr) sowie Elisabeth Dalucas, Direktorin KKL Luzern Management AG und Geschäftsführerin KKL Luzern Trägerstiftung, zur Verfügung, fon 041 226 70 79, elisabeth.dalucas@kkl-luzern.ch. Der vollständige Geschäftsbericht 2009 ist ab sofort verfügbar unter www.kkl-luzern.ch